

Der Antichrist – Teil 5

Die Person des Antichristen

Inzwischen haben wir festgestellt, dass es sich bei dem Antichristen NICHT um ein übles System handelt und nicht um eine anti-christliche Organisation, sondern um eine Einzelperson, eine Person, die noch auf der Weltbühne erscheinen muss. Zur Erklärung wollen wir noch einmal folgenden Bibelvers in Erinnerung rufen, in welchem Jesus Christus sagt:

Johannes Kapitel 5, Vers 43

„ICH bin im Namen Meines Vaters gekommen, und ihr nehmt Mich nicht an. Wenn ein anderer in seinem eigenen Namen kommt, den werdet ihr annehmen.“

Hier vergleicht sich der Erlöser selbst mit dem Menschen der Sünde und stellt die Unterschiede deutlich heraus. Der Vergleich ergibt, dass sich der Antichrist, genau wie Jesus Christus, Israel anbieten wird; der Unterschied besteht darin, dass der falsche Messias von den Juden „angenommen“ wird, während Jesus Christus von ihnen abgelehnt wurde. Wenn der Antichrist hier mit dem Christus Gottes verglichen und der Unterschied herausgestellt wird, dann muss es sich bei ihm ebenfalls um eine Einzelperson handeln.

Nun wollen wir uns in der Bibel anschauen, was Gott uns über die Verkörperung des Bösen zu sagen hat.

1. Der Antichrist wird ein Jude sein

Der Antichrist wird ein Jude sein, obwohl seine Verbindungen, seine

Regierungsposition, sein Herrschaftsgebiet sich unter gar keinen Umständen allein auf das israelitische Volk beschränken. Es sollte jedoch aufgezeigt werden, dass es in der Bibel keine ausdrückliche Erklärung mit vielen Worten gibt, dass dieser kühne Rebell „ein Jude“ sein wird; dennoch sind die uns gegebenen Hinweise so klar, dass aus bestimmten Aussagen der Heiligen Schrift diese Schlussfolgerung gezogen werden kann, weil die Voraussetzungen so offensichtlich sind, dass wir gezwungenermaßen daran glauben müssen, dass es sich bei dem Antichristen um einen Juden handelt. Dazu wollen wir nun 7 „Hinweise“, „Schlussfolgerungen“ und „Voraussetzungen“ präsentieren.

1.

Hesekiel Kapitel 21, Verse 30-32

30“Was aber dich betrifft, du entweihter Gesetzloser, du Fürst Israels, dessen Tag kommt zur Zeit der Sünde des Endes, 31so spricht Gott, der HERR: Fort mit dem Kopfbund, herunter mit der Krone! So wird es nicht bleiben: Das Niedrige soll erhöht, und das Hohe soll erniedrigt werden! 32Zunichte, zunichte, zunichte will ICH sie machen; auch dies soll nicht so bleiben, bis Der kommt, Dem das Anrecht zusteht, Dem werde ICH sie geben!“

In welchem Rahmen sich dies zeitlich und örtlich abspielen wird, ist dieser Bibelpassage eindeutig zu entnehmen. Die Zeitmarke wird in **Vers 30** vorgegeben, wo es heißt, dass die Sünde das Ende herbeiführt. Hier geht es um die Endzeit, die das Ende des Zeitalters besiegeln wird.

Daniel Kapitel 8, Vers 23

„Aber am Ende ihrer Regierung, wenn die Frevler das Maß voll gemacht haben, wird ein frecher und listiger König auftreten.“

Daniel Kapitel 11, Vers 36

„Und der König wird tun, was ihm beliebt, und wird sich erheben und großtun gegen jeglichen Gott, und er wird gegen den Gott der Götter unerhörte Worte ausstoßen, und es wird ihm gelingen, bis der Zorn vorüber ist; denn was beschlossen ist, wird ausgeführt werden.“

Zu dieser Zeit wird Israel einen Fürsten haben, ein gekröntes Haupt, dessen Tage gekommen sind, wenn „die Sünde ein Ende hat“ (**Hes 21:30-31**).

Und wer dieser Fürst sein wird, darüber besteht kein Zweifel. Der einzige Fürst, den Israel dann hat, wird der Sohn des Verderbens sein, hier „sein Fürst“ genannt, weil er sich für den Messias ausgeben wird.

Daniel Kapitel 9, Vers 25

„So wisse und verstehe: Vom Erlass des Befehls zur Wiederherstellung und zum Aufbau Jerusalems bis zu dem Gesalbten (Jesus Christus), dem Fürsten, vergehen 7 Wochen und 62 Wochen; Straßen und Gräben werden wieder gebaut, und zwar in bedrängter Zeit.“

Ein weiteres unmissverständliches Identifikationszeichen wird uns in dem Ausdruck „**du entweihter Gesetzloser, du Fürst Israels**“ (**Hes 21:30**) gegeben. Mit Sicherheit handelt es sich hier um den Menschen der Sünde, um den gottlosen, der „**sich erheben wird und großtun gegen jeglichen Gott**“. Was hier speziell beachtet werden muss, ist, dass dieser gotteslästerliche und böse Charakter „**Fürst Israels**“ genannt wird. Von daher MUSS er aus der Linie Abrahams stammen und ein Jude sein.

2.

In folgender Bibelstelle haben wir eine bemerkenswerte Beschreibung des

Antichristen in der Gestalt des „Fürsten von Tyrus“.

Hesekiel Kapitel 28, Verse 2-10

2“Menschensohn, sprich zu dem Fürsten von Tyrus: So spricht Gott, der HERR: Weil sich dein Herz erhoben hat und du gesagt hast: »Ich bin ein Gott und sitze auf einem Götterthron mitten im Meer«, da du doch nur ein Mensch und kein Gott bist, und [weil du] dein Herz dem Herzen Gottes gleichstellst — 3siehe, du warst weiser als Daniel; kein Geheimnis war für dich im Dunkeln; 4durch deine Weisheit und deinen Verstand hast du dir Reichtum erworben und hast Gold und Silber in deinen Schatzhäusern aufgehäuft; 5durch deine große Weisheit und deinen Handel hast du deinen Reichtum gemehrt, und wegen deines Reichtums hat sich dein Herz überhoben —, 6darum spricht Gott, der HERR, so: Weil du dein Herz dem Herzen Gottes gleichgestellt hast, 7darum, siehe, will ICH Fremde über dich bringen, die Gewalttätigsten der Völker; die sollen ihre Schwerter gegen die Pracht deiner Weisheit zücken und deinen Glanz entweihen. 8In die Grube werden sie dich hinabstoßen, und du wirst den Tod eines Erschlagenen sterben mitten im Meer! 9Wirst du dann angesichts deiner Mörder auch noch sagen: »Ich bin Gott«, da du doch ein Mensch und nicht Gott bist, in der Hand derer, die dich durchbohren? 10Den Tod der Unbeschnittenen wirst du sterben durch die Hand der Fremden! Ja, ICH habe es gesagt, spricht Gott, der HERR.“

In den darauf folgenden Versen haben wir dann eine bemerkenswerte Beschreibung von Satan in der Gestalt des „Fürsten von Tyrus“:

Hesekiel Kapitel 28, Verse 12-19

12“Menschensohn, stimme ein Klagelied an über den König von Tyrus und sprich zu ihm: So spricht Gott, der HERR: O du Siegel der Vollendung, voller Weisheit und vollkommener Schönheit! 13In Eden, im Garten Gottes warst

du; mit allerlei Edelsteinen warst du bedeckt: mit Sardis, Topas, Diamant, Chrysolith, Onyx, Jaspis, Saphir, Karfunkel, Smaragd, und mit Gold. Deine kunstvoll hergestellten Tamburine und Flöten waren bei dir; am Tag deiner Erschaffung wurden sie bereitet. 14Du warst ein gesalbter, schützender Cherub, ja, ICH hatte dich dazu eingesetzt; du warst auf dem heiligen Berg Gottes, und du wandeltest mitten unter den feurigen Steinen. 15Du warst vollkommen in deinen Wegen vom Tag deiner Erschaffung an, bis Sünde in dir gefunden wurde. 16Durch deine vielen Handelsgeschäfte ist dein Inneres mit Frevel erfüllt worden, und du hast gesündigt. Darum habe ICH dich von dem Berg Gottes verstoßen und dich, du schützender Cherub, aus der Mitte der feurigen Steine vertilgt. 17Dein Herz hat sich überhoben wegen deiner Schönheit; du hast deine Weisheit um deines Glanzes willen verderbt. So habe ICH dich auf die Erde geworfen und dich vor den Königen zum Schauspiel gemacht. 18Mit deinen vielen Missetaten, durch die Ungerechtigkeit deines Handels, hast du deine Heiligtümer entweiht; da ließ ICH ein Feuer von dir ausgehen, das dich verzehrte, und ICH habe dich zu Asche gemacht auf der Erde, vor den Augen aller, die dich sahen. 19Alle, die dich kennen unter den Völkern, entsetzen sich über dich; du bist zum Schrecken geworden und bist für immer dahin!“

Später werden wir noch genauer aufzeigen, dass es sich zweifellos in dem ersten Abschnitt dieses Kapitels um den Antichristen handelt. An dieser Stelle wollen wir nur einen einzigen Punkt herausgreifen. In **Vers 10a** heißt es von ihm: „**Den Tod der Unbeschnittenen wirst du sterben durch die Hand der Fremden!**“ Das soll heißen, dass er normalerweise NICHT den Tod der Unbeschnittenen erleiden sollte, weil er zu den Beschnittenen gehört! Sollte nun jemand sagen, dass dieser Vers sich nicht auf den Antichristen beziehen kann, weil dieser ja von Jesus Christus selbst bei Seiner Wiederkunft auf die Erde vernichtet wird, dann kann dieser Einwand leicht durch folgende

Bibelstelle entkräftet werden:

Offenbarung Kapitel 13, Vers 14

Und es (das Tier aus der Erde, der falsche Prophet) verführt die, welche auf der Erde wohnen, durch die Zeichen, die vor dem Tier zu tun ihm gegeben sind, und es sagt denen, die auf der Erde wohnen, dass sie dem Tier, das die Wunde von dem Schwert hat und am Leben geblieben ist, ein Bild machen sollen.

Hier wird gesagt, dass der Antichrist durch ein Schwert tödlich verwundet, aber dann von den Toten auferstehen wird. Das passiert noch VOR der letztendlichen Vernichtung durch die Hand des Erlösers.

3.

Daniel Kapitel 11, Verse 36-37

36“Und der König wird tun, was ihm beliebt, und wird sich erheben und großtun gegen jeglichen Gott, und er wird gegen den Gott der Götter unerhörte Worte ausstoßen, und es wird ihm gelingen, bis der Zorn vorüber ist; denn was beschlossen ist, wird ausgeführt werden. 37Er wird sich auch nicht um den Gott seiner Väter kümmern, noch um die Sehnsucht der Frauen, überhaupt um gar keinen Gott, sondern gegen alle wird er großtun.“

Diese Verse beschreiben und beziehen sich offenkundig auf niemand Anderen als auf den kommenden Antichristen. Dem letzten Satz sollten wir besondere Aufmerksamkeit schenken und zwar dem Ausdruck „**den Gott seiner Väter**“. Was ist darunter zu verstehen? Da der Antichrist ein JUDE sein wird, ein Israelit, bedeutet dies, dass seine Väter dem Fleisch nach Abraham, Isaak und Jakob sind, welche im Alten Testament ständig als „die Väter“ bezeichnet werden.

4.

Matthäus Kapitel 12, Verse 43-45

43“Wenn aber der unreine Geist von dem Menschen ausgefahren ist, so durchzieht er wasserlose Stätten und sucht Ruhe und findet sie nicht.

44Dann spricht er: „Ich will in mein HAUS zurückkehren, aus dem ich gegangen bin.“ Und wenn er kommt, findet er es leer, gesäubert und geschmückt. 45Dann geht er hin und nimmt sieben andere Geister mit sich, die bösertiger sind als er; und sie ziehen ein und wohnen dort, und es wird zuletzt mit diesem Menschen schlimmer als zuerst. So wird es auch sein mit diesem bösen Geschlecht!“

Auf diese bemerkenswerte Schriftpassage werden wir später noch ausführlich eingehen. An dieser Stelle sei nur kurz angemerkt, dass es sich bei diesem „unreinen Geist“ um den Sohn des Verderbens handelt und dass das „Haus“, von dem er ausgeht und in das er zurückkehrt, die Nation Israel ist. Wenn diese Behauptung richtig ist, haben wir dadurch einen weiteren Beweis, dass es sich bei dem Antichristen um einen JUDEN handelt, denn dieses „Haus“, das für Israel steht, wird von ihm als „mein Haus“ bezeichnet. So wie Salomo vom „Haus Davids“ war, so wird der Antichrist vom „Haus Israel“ sein.

5.

Jesus Christus sagt in

Johannes Kapitel 5, Vers 43

„ICH bin im Namen Meines Vaters gekommen, und ihr nehmt Mich nicht an. Wenn EIN ANDERER in seinem eigenen Namen kommt, den werdet ihr annehmen.“

Hier haben wir ein weiteres Bibelwort, welches uns dabei hilft, die Nationalität des kommenden Menschen der Sünde zu bestimmen. Indem er von dem falschen Messias spricht, bezieht sich der HERR Jesus Christus auf ihn mit dem Ausdruck „**ein anderer, der in seinem eigenen Namen kommt**“. Im Griechischen gibt es vier verschiedene Wörter, die in den Bibel alle mit „ein anderer“ übersetzt sind. Eines davon kommt nur ein Mal vor, das zweite fünf Mal. Aber diese beiden Wörter interessieren uns in diesem Zusammenhang nicht. Die verbleibenden zwei werden dagegen sehr häufig gebraucht, und es gibt einen ganz klaren Unterschied zwischen den beiden. Das erste Wort lautet *allos*, womit „ein anderer“ „eine andere“ oder „ein anderes“ von derselben Art oder derselben Gattung gemeint ist, wie z. B. in

Matthäus Kapitel 10, Vers 23a

„Wenn sie euch aber in der einen Stadt verfolgen, so flieht in EINE ANDERE.“

Matthäus Kapitel 13, Vers 24

EIN ANDERES Gleichnis legte Er ihnen vor und sprach: „Das Reich der Himmel gleicht einem Menschen, der guten Samen auf seinen Acker säte.“

Matthäus Kapitel 26, Vers 71

Als er (Petrus) dann in den Vorhof hinausging, sah Ihn EINE ANDERE (Magd) und sprach zu denen, die dort waren: „Auch dieser war mit Jesus, dem Nazarener!“

Das zweite griechische Wort *heteros* bedeutet, „ein anderer“ „eine andere“

oder „ein anderes“ von völlig unterschiedlicher Art, wie z. B. in

Markus Kapitel 16, Vers 12

Danach offenbarte Er sich zwei von ihnen (die mit Ihm gewesen waren) auf dem Weg in EINER ANDEREN Gestalt, als sie sich aufs Land begaben.

Lukas Kapitel 14, Vers 31

„Oder welcher König, der ausziehen will, um mit EINEM ANDEREN König Krieg zu führen, setzt sich nicht zuvor hin und berät, ob er imstande ist, mit zehntausend dem zu begegnen, der mit zwanzigtausend gegen ihn anrückt?“

Apostelgeschichte Kapitel 7, Verse 17-18

17Als aber die Zeit der Verheißung nahte, welche Gott dem Abraham mit einem Eid zugesagt hatte, wuchs das Volk und mehrte sich in Ägypten, 18bis EIN ANDERER König aufkam, der Joseph nicht kannte.

Römer Kapitel 7, Vers 23

ich sehe aber EIN ANDERES Gesetz in meinen Gliedern, das gegen das Gesetz meiner Gesinnung streitet und mich gefangennimmt unter das Gesetz der Sünde, das in meinen Gliedern ist.

Das Bemerkenswerte an dieser Sache ist, dass unser HERR Jesus Christus in Joh 5:43 das Wort *allos* gebraucht. Also geht es hier um „einen Anderen derselben Gattung“. ER benutzt NICHT das Wort *heteros*, „ein Anderer von einer völlig anderen Art“. Jesus Christus, der Sohn von Abraham, der Sohn Davids, also ein Jude, präsentierte sich Israel, und die Anhänger Seines eigenen Volkes lehnten Ihn ab; aber ein anderer aus DERSELBEN abrahamitischen Abstammung wird zu ihnen kommen, und sie werden ihn „annehmen“. Wenn der Antichrist ein Nicht-Jude wäre, hätte der HERR das

Wort *heteros* gebraucht. Die Tatsache, dass Er das Wort *allos* benutzte, zeigt, dass der Antichrist ein Jude sein wird.

6.

Der Name „Antichrist“ zeigt für sich selbst die JÜDISCHE Nationalität dieser Person auf. Diese Bezeichnung hat eine doppelte Bedeutung. Einerseits bedeutet sie dass er „gegen“ Jesus Christus, also Sein Feind sein wird. Aber sie weist ebenfalls darauf hin, dass er ein SCHEIN-CHRISTUS sein wird, eine NACHAHMUNG des echten Jesus Christus, ein PSEUDO-CHRISTUS. Sie deutet auch an, dass er Jesus Christus nachäffen wird. Er wird sich Israel als der wahre Messias präsentieren. Von daher muss er ein JUDE sein.

7.

Dieser falsche Christus wird von Israel „angenommen“ werden. Die Juden werden sich von ihm täuschen lassen. Sie werden von ihm glauben, dass er tatsächlich der lang-erwartete Messias sei und ihn als solchen akzeptieren. Auf die entsprechenden Beweise werden wir später noch eingehen. Doch wenn er den Juden vorspielen kann, dass er der wahre Messias ist, muss er ein Jude sein, weil es undenkbar wäre, dass sie sich von einem Nicht-Juden täuschen lassen.

Bevor wir zum nächsten Punkt kommen, möchten wir hinzufügen, dass während der ersten vier Jahrhunderte bei den Christen der Glaube vorherrschte, dass der Antichrist aus dem Stamm Dan kommen würde. Ob das nun der Fall sein wird oder nicht, wissen wir nicht. Auffällig ist jedoch, dass bei der Aufzählung der Erlösten aus Israel in **Offenbarung Kapitel 7, Verse 5-8** dieser Stamm fehlt.

Auch hier haben wir einen Bezug auf den Sohn des Verderbens.

1.Mose Kapitel 49, Verse 17-18

17Dan wird eine Schlange am Weg sein, eine Otter auf dem Pfad, die das Ross in die Fersen beißt, so dass der Reiter rückwärts stürzt. 18— O HERR, ich warte auf dein Heil!

Mit Sicherheit ist Dan der mysteriöseste von allen 12 Stämmen Israels.

Fortsetzung folgt ...

[Mach mit beim Endzeit-Reporter-Projekt!](#)